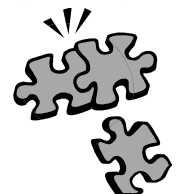


Leserziehung

Mit vielfältigen Aktivitäten möchten wir bei unseren Schülern die Begeisterung für das Lesen und Spaß an Büchern wecken. Die Leseförderung verdient und braucht ständig Nachhaltigkeit. Folgende Aktivitäten sind fest in unserer täglichen Unterrichtsarbeit verankert:

- **Ganzschriften:**
In jeder Klassenstufe ist das Lesen von Ganzschriften ein fester Bestandteil.
- **Lesepass / Lesekönig:**
Gerade in der 1. Klasse dient diese Art der Belobigung der Lesemotivierung.
- **Lesepa / Lesemütter:**
Eltern und Großeltern, aber auch Freunde der Schule helfen in den Klassen 1 bis 4 beim Lesen. Sie üben besonders mit Schülern, denen das Lesen schwer fällt.
- **„Frau Wiechers liest uns vor“**
Jede Woche liest Frau Wiechers (Evangelischer Frauenbund) in einer jeweils anderen Klasse eine Stunde lustige und interessante Geschichten vor.
- **Buchvorstellungen:**
Im Rahmen des Unterrichts stellen die Kinder interessante Bücher vor. Für die Sommerferien wird eine Wandtafel von den Schülern gestaltet, die Buchtipps für die schulfreie Zeit gibt.
- **Lesenächte:**
Viele Klassen führen Lesenächte durch.
- **Schulbibliothek:**
Für unsere schuleigene Bibliothek werden ständig neue Bücher angeschafft, aber auch interessante Zeitschriften stehen zur Ausleihe bereit. Jede Klasse besucht einmal in der Woche in einer Unterrichtsstunde die Bibliothek. Viele Kinder entleihen sich Bücher für zu Hause.
Der Umtausch findet zu den üblichen Bedingungen großer Bibliotheken statt. Kinder, die ihr Buch noch nicht ausgelesen haben, stöbern bei unserem wöchentlichen Bibliotheksbesuch im Bücherfundus nach interessanter Lektüre, die sie zu einem späteren Zeitpunkt lesen werden. Diese Kinder lesen auch gerne in Zeitschriften oder leihen sich für die Stunde ein Spiel aus. Das Ausschuchen der richtigen Lektüre, das kurze Anlesen der Bücher und die Benutzung einer Ausleihkartei bereiten die Schüler auf den Besuch einer „großen“ Bibliothek gut vor.

Ein interessanter Artikel über die Lesegewohnheiten von Jungen („Jungen lesen anders“ von Jörg Sommer) war für uns Anlass, die Lesewünsche von den Jungen unserer Schule zu erforschen. Hier gilt es für die Zukunft in verstärktem Maße spezielle „Jungenliteratur“ anzuschaffen (z. Bsp.: „Die drei ???“, „TKKG“, „Kommissar Kugelblitz“, „Harry Potter“, u.a.)



- **Leseprojekte:**

Sehr intensiv werden von uns die zentral angebotenen Leseprojekte genutzt.

z.Bsp.

- a) „Schnapp die ein Buch“ mit Hitliste 2002
Erstellung einer Präsentation in Wort und Bild
- b) „Bücherwurmralle“ 2002
Weiterschreibgeschichten wurden erstellt
- c) „Tesalino und Teselina“
Geschichten-Erfinder-Wettbewerb 2003/2004
- d) „Das kleine ich bin ich“ 2005
Eine Schule liest ein Buch, lernt es kennen und stellt es mit unterschiedlichen künstlerischen Mitteln dar (Theater, Nähen, Basteln, Zeichnen, Malen, u.ä.).
- e) „Märchen aus aller Welt“ 2007
Projekt im Rahmen der „Hardtberger Jugendwoche“
- f) „Philip im Mäuseland“ 2007
Buchlesung der Autorin im Haus der Geschichte / Bonn im Rahmen eines Leseprojekts der Stadt Bonn für 3. und 4. Klassen
- g) „Ottokar Brausegeld und der große Kokifipo“ 2007
Buchvorstellung und Lesung in der Stadtteilbibliothek Brüser Berg

